

ALEG-KONGRESS 2017 VOM 27. NOVEMBER BIS 1. DEZEMBER 2017 Teilnahmeförderung für DAAD-Alumni aus Lateinamerika

Ehemalige Stipendiatinnen und Stipendiaten aus Lateinamerika (mit Ausnahme von Argentinien), die vom DAAD mit einem mindestens 7-monatigen Forschungsstipendium in Deutschland gefördert wurden, haben die Möglichkeit, sich um eine Förderung zur Teilnahme am diesjährigen ALEG-Kongress in Buenos Aires zu bewerben. Die Förderung setzt voraus, dass die Bewerberin bzw. der Bewerber mit einem eigenen wissenschaftlichen Beitrag am ALEG-Kongress teilnehmen wird.

Die Förderung des DAAD besteht aus einer pauschalen Bezuschussung der Reise- und Aufenthaltskosten. Zugrunde gelegt wird als maximaler Förderzeitraum: Sonntag, 26. November 2017 (Anreise) bis Samstag, 2. Dezember 2017 (Abreise). Da für den genannten Zweck nur in beschränktem Umfang Mittel zur Verfügung stehen, wird unter den eingereichten Bewerbungen eine Auswahl zu treffen sein.

Antragsunterlagen:

- Antragsformular „Antrag auf Unterstützung zur Teilnahme am ALEG-Kongress in Buenos Aires 2017“ mit Unterschrift;
- Tabellarischer Lebenslauf (sofern nicht im Antragsformular aufgeführt);
- Publikationsliste (sofern nicht im Antragsformular aufgeführt);
- Einladung zum ALEG-Kongress 2017, in der die Annahme des wissenschaftlichen Beitrags bestätigt wird.

Die Antragsunterlagen müssen per E-Mail (eingescannt in einem einzigen PDF-Dokument) spätestens bis zum 31. Juli 2017 an Referat ST31, zuständig für die Personenförderung mit den Ländern Lateinamerikas, geschickt werden. Ansprechpartnerin im Referat ST31 ist **Frau Jutta Steffen**, E-Mail: steffen@daad.de

Unvollständige oder nach dem 31. Juli 2017 eingehende Anträge werden vom Bewerbungsverfahren ausgeschlossen.